

Hammerwerferin Samantha Borutta geehrt



Zur Ehrung der 19-jährigen Sportlerin Samantha Borutta lud die TSG Mutterstadt, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mutterstadt, ins Palatinum ein. Der erste Vorsitzende Klaus Maischein begrüßte im Namen des Vereins zu diesem Anlass Bürgermeister Hans-Dieter Schneider, die Beigeordneten Andrea Franz und Klaus Lenz, Vertreter des Gemeinderats, Rüdiger Geib von der Gemeindeverwaltung, die Sponsoren der VR-Bank Rhein-Neckar, Rainer Metzger und Andreas Zeller und die Vertreter der Presse. Zudem galt der Gruß noch der Zweiten Vorsitzenden Nortrud Renner, Vertretern des Gesamtausschusses der TSG und natürlich den Eltern und Trainern Anette und Peter Borutta.

Maischein zählte die fast nicht enden wollenden Erfolge von Samantha im Jahre 2019 auf, wofür sie in der Vergangenheit schon mit der grünen Ehrennadel der TSG ausgezeichnet wurde. Die Aufzählung ging von Deutscher Meisterin der U20, Siege in vielen Wurfmeetings über Pfalzmeisterin bis hin zu den Höhepunkten der Saison: Vize-Europameisterin U20 in Borås/Schweden mit 63,53 m und dem Wettkampf Deutsche Meisterschaft der Frauen im Berliner Olympiastadion, bei dem sie mit 62,40 m einen sensationellen dritten Platz belegte. Der erste Vorsitzende bedankte sich auch dafür, dass Samantha, trotz diverser Angebote großer Vereine, der TSG Mutterstadt treu geblieben ist. „Was unter den Umständen der finanziellen Möglichkeiten bestimmt manchmal eine Verlockung war“, ergänzte Maischein. Die finanziellen Mittel für die Unterstützung der Sportlerin flossen in der Vergangenheit, neben den Sponsoren, durch verschiedene Förderprogramme.



Bürgermeister Hans-Dieter Schneider überbrachte in seiner Rede die Grüße aller Gemeindegremien an die, seiner Worte nach, sehr erfolgreichen Sportlerfamilie. Die Unterstützung der Gemeindeverwaltung sagte auch der

Bürgermeister für die nächsten Jahre im dafür vorgesehenen Rahmen zu. So sei ein neuer Hammerwurfkäfing auf dem Wurfgelände des Mutterstadter Sportparks in Planung. Die Leistungen der Mutterstadter Sportlerin ließ viele interessierte Bürger mitfiebern und man könne stolz darauf sein, solch ein Talent in Mutterstadt zu haben. Außerdem lobte Schneider die vorbildliche Zusammenarbeit der Mutterstadter Vereine. Samantha absolviert ihr Krafttraining z.B. in der Halle des AC Mutterstadt. Er wünschte weiterhin viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Vater und Trainer Peter Borutta ließ es sich nicht nehmen, ans Mikrofon zu schreiten um sich bei allen aufs herzlichste für diese Ehrung und die überwältigende Unterstützung der letzten Jahre zu bedanken. „Wir sind hier in einer kleinen familiären Gemeinde. Und das ist es, was wir brauchen um so erfolgreich arbeiten zu können. Uns werden alle nötigen Möglichkeiten geboten, die wir brauchen.“ sagte Borutta und bedankte sich nochmals im Namen der gesamten Familie.

Zum Abschluss überreichten Klaus Maischein und Hans-Dieter Schneider noch je einen Blumenstrauß, ein Kuvert und eine Kleinigkeit zum Anstoßen an die komplette Familie. Bei Getränken und einem Snack konnte man sich im Gespräch über die weiteren Zukunftspläne des großen Talents Samantha Borutta informieren.

(Amtsblatt vom 03. Oktober 2019)